

DAS PROBLEM IST MEINE FRAU

Täterarbeit in der Praxis. Eine dokumentarische Inszenierung.

In einer Laborsituation mit echten Gewaltberatern und (echten) Schauspielern zeigt Calle Overweg Täter häuslicher Gewalt bei dem Versuch, aus der Spirale ihrer Gewalt auszubrechen. Der als "bester Dokumentarfilm des Jahres" ausgezeichnete Film **DAS PROBLEM IST MEINE FRAU** kommt mit seiner dokumentarischen Nachinszenierung von Therapiesitzungen, auf faszinierende Weise den gesellschaftlichen wie psychologischen Hintergründen für männliche Übergriffe auf die Spur.

<http://watch.lauramedia.de/das-problem-ist-meine-frau>

Regie Calle Overweg, Produzentin Ulrike Zimmermann



FREMDE HAUT

Leider immer noch hochaktuell

Angesichts jüngster Meldungen über Verfolgung, Exekution und Folter von Lesben und Schwulen im Iran könnte FREMDE HAUT aktueller nicht sein.

Der lesbischen Iranerin Fariba (Jasmin Tabatabai) droht in Teheran die Todesstrafe. Ihr gelingt es nach Deutschland zu fliehen, doch ihr Asylantrag wird abgelehnt.

Politisches Drama, bewegende Liebesgeschichte und ungeschminkte deutsche Wirklichkeit.

In FREMDE HAUT erzählt Angelina Maccarone mit großer Genauigkeit von Entwurzelung und Sehnsucht nach Identität, von unmöglicher Liebe in Zeiten von Exil und Verfolgung, vom unbeugsamen Willen einer Frau, ihren Platz im Leben zu finden, anzukommen – in einem anderen Land, einer anderen Kultur, einer neuen Liebe. FREMDE HAUT beeindruckt mit Jasmin Tabatabais großer schauspielerischer Leistung und geht in seiner radikalen Intensität unter die Haut.

<http://watch.lauramedia.de/fremde-haut>

Regie Angelina Maccarone, Produzentin Ulrike Zimmermann



VERFOLGT

In der leidenschaftlichen Begegnung mit einem sechzehnjährigen Jungen entdeckt Elsa ihre sexuellen Abgründe.

Elsa Seifert (MAREN KROYMANN), eine erfolgreiche Bewährungshelferin, geht vollständig in ihrer Arbeit auf. Ausgelöst durch den Auszug der Tochter bekommt Elsas tägliche Routine Risse. Als der junge Straftäter Jan (KOSTJA ULLMANN) ihr neuer Proband wird, sieht sich Elsa seinem unverhohlenen Angebot, sich ihr sexuell zu unterwerfen, ausgeliefert. Elsa lässt sich auf das Wagnis mit Jan ein. Beide zelebrieren, inszenieren ihre Sehnsüchte und schaffen so ihren ganz eigenen sexuellen Kosmos. Dabei gerät ihr Leben zusehends aus den Fugen...

<http://watch.lauramedia.de/verfolgt-maren-kroymann-kostja-ullmann>

Regie Angelina Maccarone, Produzentin Ulrike Zimmermann



VULVA 3.0 ZWISCHEN TABU UND TUNING

ein Dokumentarfilm von Claudia Richarz und Ulrike Zimmermann.

„Das Zeigen der Vulva vertreibt Bären und Löwen, lässt den Weizen höher wachsen, beruhigt Sturmfluten und Dämonen haben Angst davor. Der Teufel läuft weg. Das Zeigen der Vulva rettet die Welt.“ Dieses kraftvolle Bild des weiblichen Genitales ist leider nicht in unserer Vorstellung verankert. Zwar scheint es, dass Nacktheit kein Tabu mehr ist, doch ist die Abbildung des weiblichen Geschlechts nach wie vor irritierend und mit vielfältigen Verboten belegt. Jahrzehnte der Retusche in den Medien, Anti-Pornografiekampagnen und Abbildungsverbote führen zu einem öffentlichen Bild der Vulva, das wenig mit ihrer Realität zu tun hat. Es herrscht das „Schönheitsideal der Unsichtbarkeit“.

<http://watch.lauramedia.de/vulva3>

Buch, Co-Regie und Produktion Ulrike Zimmermann

